

Ressort: Politik

Studie: Mehr Briten gegen Brexit als dafür

London, 31.08.2018, 00:00 Uhr

GDN - Weniger als sieben Monate vor dem offiziellen Brexit-Austrittsdatum würden mehr Briten gegen den Brexit stimmen als dafür. So würden 46 Prozent der Briten heute gegen einen EU-Austritt votieren und 41 Prozent dafür, berichtet die "Welt" (Freitagsausgabe) unter Berufung auf eine YouGov-Studie, für die Mitte August mehr als 10.000 Briten befragt wurden.

Die Untersuchung belegt demnach die zunehmende Unsicherheit der Briten. 45 Prozent der Befragten gaben an, dass die Wirtschaft im Vereinigten Königreich außerhalb der EU schwächer sein werde. Nur 22 Prozent glauben an eine gestärkte Konjunktur. Der Abschied aus der Europäischen Union verheißt für viele auch in der fernen Zukunft offensichtlich nichts Gutes. 42 Prozent erwarten, dass es den Kindern von heute durch den Brexit schlechter gehen werde als der jetzigen Elterngeneration. Im Vergleich dazu sieht weniger als ein Viertel der Bürger der Zeit nach Großbritanniens 46-jähriger EU-Mitgliedschaft optimistisch entgegen. Das bisherige Brexit-Management der Politik hat bei den Briten zu einem großen Vertrauensverlust geführt. 63 Prozent der Befragten sagen, dass sie den Versprechen der Regierung keinen Glauben schenken. Drei Viertel meinen sogar, "dass die von den Politikern für den Fall des Brexit gemachten Versprechen wahrscheinlich gebrochen werden". 61 Prozent sagen, dass sie dem Parlament ebenfalls nicht vertrauen. Dabei haben Ober- und Unterhaus voraussichtlich vor Jahresende die Möglichkeit, gegen den von Premierministerin Theresa May bis dahin zu schließenden Brexit-Deal ein Veto einzulegen. Auch hier sind die Bürger äußerst skeptisch. Fast die Hälfte (49 Prozent) will lieber selber über das Abkommen mit Brüssel abstimmen, als diese Entscheidung den Abgeordneten zu überlassen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111142/studie-mehr-briten-gegen-brexit-als-dafuer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com